

LT. 06.11.2019

Brunnen: Angebote im zweiten Anlauf

Thaining Die Ausschreibung für den Anlagenbau und die technische Ausrüstung für das Brunnen-Verknüpfungsbauwerk hat im zweiten Anlauf, einer beschränkten Ausschreibung, ein Ergebnis erbracht. Drei Angebote gingen bis zum Submissionstermin im Rathaus ein. Als wirtschaftlichstes Angebot erhielt eine Firma aus dem Allgäu den Zuschlag. Der Auftragswert liegt bei 219 000 Euro und ist damit um 30 000 Euro teurer als die Kostenschätzung des Ingenieurbüros. Die Kosten tragen die Gemeinden Thaining und Hofstetten anteilig.

Bürgermeister Leonhard Stork informierte in der Gemeinderatssitzung auch darüber, dass die Zufahrt zum Brunnen Ziegelstadel mit Bodenaustausch und Verlegen der Wasser- und Stromleitung abgeschlossen sei. Der Weg sei für die Schwertransporter vorbereitet, die ab dem 25. November die Bauwerke als Fertigteile anliefern sollen. (res)